

Erreichung eines Erfolges in der Kapitalanlage schrieb, wird in einem Invest-Bulletin der Schweizer Finanzzeitschrift *Finanz und Wirtschaft* unter dem Titel «Geduld zahlt sich aus» einer der erfolgreichsten Anlagefonds, nämlich der 1928 in Amerika gegründete Pioneer Fund, vorgestellt. Philip L. Carret lancierte den Fonds, der heute ein Vermögen von über sieben Milliarden Dollar verwaltet, mit lediglich 25'000 Dollar. John A. Carey, promovierter Historiker und erst der dritte Manager, der den Pioneer Fund leitet, meint, nach dem Erfolgsrezept gefragt: «Es braucht oft viel Geduld... Ist ein Unternehmen erfolgreich und ertragsstark, werden seine Aktien früher oder später steigen.»¹⁰⁶ Mit «Geduld und Disziplin» ist im gleichen Bulletin ein Artikel überschrieben, in dem die besten Fonds vorgestellt werden. Im Fünf-Jahres-Vergleich schneidet in der Kategorie «Aktien Global» der Classic Global Equity Fund mit einer Performance von 87,9 Prozent am besten ab. Worauf führen die Verwalter des Fonds diesen Erfolg zurück? Dazu Thomas Braun, Partner der Firma Braun, von Wyss & Müller, Zürich: «Langfristig antizyklisch in Aktien investieren, die klar unterbewertet sind, und geduldig warten, bis sie den inneren Wert erreicht haben. Dann verkaufen und umgehend in andere unterbewertete Titel anlegen. Wir verhalten uns diszipliniert und lassen uns als Value-Investoren nicht von Modeerscheinungen irritieren [Zickert lässt grüssen!].»¹⁰⁷

Wie sich Geduld in der Geldanlage auszahlt, dokumentiert eine Studie der Bank Leu, in der die Chancen und Risiken auf den Finanzmärkten seit 1950 analysiert werden. Von 1950 bis 2004, also innert 54 Jahren, stieg gemäss dieser Studie der Wert eines global diversifizierten Aktienportfolios trotz Crashes und zeitweise grösserer Schwankungen von einer Million Franken auf 156 Millionen Franken an. Auch nach Abzug der Inflation erreichte das reine Aktienportfolio eine stolze Wertsteigerung um das Dreissigfache.¹⁰⁸

Während meiner Banklaufbahn erhielt ich immer wieder Anschauungsunterricht, wie es sich lohnt, an einer einmal gefassten Anlagestrategie oder an einzelnen soliden Titeln, die man ins Depot aufgenommen hat, auch in schwierigen Börsenzeiten geduldig festzuhalten. Erfahrungsgemäss sollte man Aktien nicht verkaufen, solange die Grundcharakteristika (Zickert